



### Protokoll der Ortsbeiratssitzung vom 11. März 2015

Ortsbeirat	anwesend	entschuldigt		
Heinz-Wilhelm Schnabel	x		Protokoll Nr.:	1/2015
Horst Otto Schmidt	x		Datum:	11. März 2015
Heidrun Schmitt	x		Ort:	DGH
Klaus-Dieter Schmitt	x		Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Manuel Ruschig	x		Sitzungsende:	20:05 Uhr
Jörg Gontrum	x		Schriftführer/-in:	Horst Otto Schmidt
Detlef Neuhaus	x			
Gerold Becker	x			
Peter Behrendt	x			
<b>Ferner sind erschienen:</b> Herr Galonska				

#### TAGESORDNUNG:

- 1.) Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2.) Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung vom 04. Dezember 2014
- 3.) Mitteilungen
- 4.) Anfragen
- 5.) Stärkung der Ortsbeiräte; „ZID“
- 6.) Friedhof Münster
- 7.) IKEK-Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept Laubach – Vorbereitung Ortsrundgang und Dorfwerkstatt am Mittwoch, 25.03.2015
- 8.) Verschiedenes

#### TOP 1

**Ortsvorsteher**, Herr **Heinz-Wilhelm Schnabel**, begrüßt den Ortsbeirat und den anwesenden Gast, Herrn Galonska. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

#### TOP 2

Die heutige Tagesordnung und das Protokoll der letzten Sitzung werden jeweils einstimmig genehmigt.

#### TOP 3

**Stv. Ortsvorsteher**, Herr **Gerold Becker**, teilt mit:

- **Küchenausbau:** Stadt Laubach wird gebeten, erneut beim RP wegen dem Erwerb der alten RP-Küche nachzufragen,
- **Jugendraum:** Teile des Inventars sind im Ortsvorsteherbüro zwischengelagert, der ehem. Jugendraum ist besenrein; leider meldeten sich die Jugendansprechpartner sowie der städt. Jugendpfleger nicht mehr,
- **Miesterer Hexe:** übergaben dem Ortsbeirat eine für die Backhausnutzung zweckgebundene Spende,
- **Toilettenhäuschen:** nach der Frostperiode ist das Häuschen zu überprüfen,



- **Rasengräber:** bei der Begehung am 08.01.2015 wurde festgestellt, dass die Fläche für Rasengräber bereits festgelegt ist für 27 Gräber; die gemäß SPD-Antrag vom 07.10.2014 vorgesehene Gestaltung ist ohne Satzungsänderung der Friedhofssatzung nicht möglich; bei der IKEK-Begehung soll die Fläche nochmal angesehen und anschließend in der Arbeitsgruppe evtl. Verwirklichungsmöglichkeiten besprochen werden,
- **ehem. Schlachthaus:** Sanierung ist für die Nutzung als Umkleidekabine fertiggestellt.

### TOP 4

**Stadt Laubach** wird um Mitteilung des **Sachstandes „Fluchtwege“** gemäß TOP 3 des Protokolls vom 04.12.2014 gebeten.

**Ortsbeirat**, Herr **Klaus-Dieter Schmitt**, spricht die OB-Wahl 2016 an und fragt die anderen Fraktionen mit der Bitte um Mitteilung an, ob der Ortsbeirat evtl. als Personenliste kandidieren sollte.

Das **Sportierheim am Sportplatz Münster** wird von den **„Blue Knights“** genutzt. Diese überlegen derzeit, nach Ettingshausen zu verlegen, da die Stadt L. wohl nur immer 1-Jahresverträge abschließt, der Motorraddclub sich aber gerne längerfristig binden würde. OV teilt mit, dass sich deshalb bereits der Bgm Stadt L. mit dem Verein in Verbindung gesetzt habe.

**Der Ortsbeirat M. will den Verein gerne halten und bittet die Stadt L. , einen längerfristigen Vertrag abzuschließen.**

### TOP 5

Der **OB Münster** stimmt dem Entwurf der **„Richtlinien über die Verwendung der ZID-Mittel“** mit nachfolgenden Änderungen einstimmig zu:

- Ä. Pkt. 3: ...Ortsvorstehers *in Höhe von 500 Euro* (nachfolgend...),
- Ä. Pkt. 7 u. Pkt. 8: jeweils bitte *Die Inanspruchnahme erfolgt aus den Mitteln „Verfügung“* an Absatzende anfügen,
- Ä. Pkt. 10: ... hieraus *grundsätzlich* keine ...

### TOP 6

**Friedhof Münster** bereits mit o. a. TOP 3, 5. Strichaufzählung abgeschlossen.

### TOP 7

**OV** berichtet von der **Infoveranstaltung in Laubach**.

Die **Umsetzphase IKEK** soll am **25.03.15** mit einem **Ortsrundgang** (16.30 – 17.45 Uhr) und in der **Dorfwerkstatt** (DGH um 18.30 Uhr) **beginnen**. Mit im Rundgang erfasst werden sollen n. a. das DGH, Spielplatz, Friedhof, Festplatz, Pfarrhaus, alter Wasserbehälter und Backhaus. Die Ortsbeiratsmitglieder verteilen zeitgerecht Infomaterial an die Haushalte (Wurfsendung).

### TOP 8

Die **SPD-Fraktion** informiert über ihren **Antrag auf Einführung eines Bürgerbusses** (1 x Fahrt/Woche je Ortsteil in Kernstadt, Kosten je 2,50 Euro; Fahrer auf 450 Eurobasis).

OB M. bittet Stadt L. um **Reparatur des defekten Schalters für Bewegungsmelder** und des Bewegungsmelders selbst im Eingangsbereich Küchentreppe DGH vom Dorfplatz aus.

Zur **nächsten Sitzung** wird **bedarfsabhängig** eingeladen werden.

Schnabel, Ortsvorsteher

Schmidt, Schriftführer